

Landeshauptstadt Dresden
Die Oberbürgermeisterin

GZ: GB 6/61.5.2
Bearbeiterin: Frau Dr. v. Gagern
Telefon: 4 88 35 66
Telefax: 4 88 32 13
Sitz: Hamburger Str. 19,
Zi. 1018
E-Mail: RGagern@Dresden.de

Datum: 4. NOV. 2008

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Stadtrat Dresden
Herr Stadtrat
Jens Hoffsommer

Schriftliche Anfrage Nr. 2366/2008 vom 21.10.2008
Thema: Grundstück neben Alaunpark (sog. „Russensportplatz“)

Sehr geehrter Herr Hoffsommer,

Ihre o. g. Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 1. Was plant die Landeshauptstadt Dresden in Bezug auf das Gelände des sog. „Russensportplatzes“, d. h. der Fläche neben dem Alaunpark (zwischen Alaunpark und Förstereistraße bzw. Königsbrücker Str.)? Ich bitte darüber hinaus um Angabe der konkreten Flurstücksnummern.**

Der sog. „Russensportplatz“ ist Teil des Grundstücks mit der Flurstücksnummer 2865/1 der Gemarkung Neustadt. Im westlichen Teil des Grundstücks entlang der Königsbrücker Straße befindet sich der Sitz des Sächsischen Staatsbetriebes für Immobilien- und Baumanagement, Niederlassung Dresden I. Der östliche Teil des Grundstücks ist unbebaut und wurde ehemals als Sportplatz genutzt. Das Grundstück ist im Eigentum des Freistaates Sachsen.

Auf der nördlichen Fläche des ursprünglichen Sportplatzes, angrenzend an die Tannenstraße, soll zur Deckung des Bedarfes an Kita-Plätzen in der Dresdner Neustadt eine Kindertageseinrichtung errichtet werden.

Der südliche Teil des Sportplatzes soll nach den Plänen der Stadt dem Alaunpark angegliedert werden und dadurch die derzeit defizitäre Situation der Neustadt bezüglich des Angebotes an Grün- und Freiflächen verbessern. Konkret ist die Errichtung einer öffentlichen Sport- und Freizeitanlage vorgesehen. Dazu soll das Sanierungsgebiet Äußere Neustadt insgesamt um den Alaunpark erweitert werden. Die Fortschreibung des Erneuerungskonzeptes zum Sanierungsgebiet Äußere Neustadt ist derzeit in der Unterschriftsrunde. Die Erweiterung des Gebietes ist Bestandteil der Vorlage.

Weiterhin ist eine Machbarkeitsstudie zur Einordnung einer Tiefgarage unter der künftig öffentlichen Sport- und Freizeitanlage vom Amt 64, Hauptabteilung Mobilität, und Amt 61, Stadtplanungsamt, Abteilung Stadterneuerung, in Auftrag gegeben worden. Für die Stadterneuerung dienen die Ergebnisse dieser Studie u. a. als ein Baustein für die Erweiterung des Sanierungsgebietes um den Bereich des Alaunplatzes.

Die Hauptabteilung Mobilität benutzt diese Studie als Grundlage für die Fortschreibung des Verkehrlichen Rahmenplanes und wird diese im Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau als Informationsvorlage im I. Quartal 2009 einbringen.

2. Ist die Landeshauptstadt zu diesem Gelände in Gesprächen mit dem Freistaat Sachsen? Auch hier bitte ich um Angabe der betreffenden Flurstücksnummern.

Bezüglich des Erwerbs der nordöstlichen Teilfläche von ca. 3.500 m² des insgesamt ca. 4 ha großen in Rede stehenden Grundstückes 2865/1 der Gemarkung Neustadt für die o. a. Errichtung einer Kindertageseinrichtung werden seit September 2007 mit dem Freistaat Sachsen durch das Liegenschaftsamt der Landeshauptstadt Dresden Gespräche geführt.

Der Freistaat Sachsen ist grundsätzlich zur Veräußerung der Fläche bereit. Problematisch sind die derzeit noch stark auseinanderliegenden Preisvorstellungen zwischen der Bewertung des kommunalen Gutachterausschusses und der Ertragserwartung des Freistaates Sachsen. Demzufolge ruhen die Verhandlungen derzeit.

Bezüglich des Erwerbs der Fläche von ca. 1 ha im südlichen Bereich des o. g. Grundstückes für die öffentliche Sport- und Freizeitanlage sind ebenfalls Kontakte mit dem Freistaat Sachsen über das Liegenschaftsamt hergestellt. Konkrete Verhandlungen werden zu dem Zeitpunkt aufgenommen, wenn bindende Stadtratsbeschlüsse zur Nutzung dieser Fläche vorliegen. Das betrifft sowohl die Entscheidung zur Erweiterung des Sanierungsgebietes als auch die Entscheidung zum Umgang mit der Machbarkeitsstudie für die Einordnung einer Tiefgarage unter dem Alaunpark.

Mit freundlichen Grüßen



Helma Orosz